

10.06.2014 14:50 Uhr



## Studenten klagen über schwierige Wohnungssuche

**Fast drei Viertel der Studenten beklagen sich einer Studie zufolge über Schwierigkeiten bei der Suche nach bezahlbaren Wohnungen. Demnach ist die Lage vor allem in Westdeutschland und in Berlin angespannt.**



Bild: © 2014 AFP @GROSS

**Fast drei Viertel der Studenten beklagen sich einer Studie zufolge über Schwierigkeiten bei der Suche nach bezahlbaren Wohnungen. Demnach ist die Lage vor allem in Westdeutschland und in Berlin angespannt.**

Fast drei Viertel der Studenten beklagen sich über Schwierigkeiten bei der Suche nach bezahlbaren Wohnungen. Von rund 2000 befragten Studenten im Alter von 18 bis 29 Jahren gaben 72 Prozent an, dass bezahlbarer Wohnraum schwer zu finden ist, wie eine Allensbach-Umfrage für das Reemtsma-Begabtenförderungswerk ergab. Allerdings ist die Lage im Westen deutlich angespannter als im Osten.

Während sich in den alten Bundesländern 76 Prozent und in Berlin sogar 82 Prozent der Befragten über die Situation auf dem Wohnungsmarkt beklagen, sind es in den neuen Bundesländern nur 43 Prozent. Insgesamt knapp drei Viertel (72 Prozent) der Studenten kritisieren, dass es zu wenig Plätze in Studentenwohnheimen gibt.

Allerdings gibt es auch dabei Unterschiede zwischen dem Osten und dem Westen Deutschlands: Während in den neuen Bundesländern 56 Prozent der Studenten eine zu geringe Zahl an Wohnheimplätzen monieren, sind es in Westdeutschland 74 und in Berlin 73 Prozent.

Das Deutsche Studentenwerk (DSW) forderte Bund und Länder auf, mehr Wohnheimplätze zu schaffen. Die Studie sei ein weiterer Beleg dafür, "wie dringend zusätzlicher, staatlich geförderter und damit bezahlbarer Wohnraum für Studierende geschaffen werden muss", erklärte DSW-Generalsekretär Achim Meyer auf der Heyde.

Vor allem auf die Hilfe der Eltern und einen Nebenjob bauen der Allensbach-Studie zufolge die Studenten bei der Finanzierung des Studiums. Fast zwei Drittel (64 Prozent) der Befragten finanzieren ihr Studium durch die Unterstützung der Eltern, deutlich mehr als die Hälfte (58 Prozent) durch einen Job. Bafög erhält ein Drittel (33 Prozent) der Studenten, ein Viertel (25 Prozent) nutzt Ersparnisse oder eigenes Vermögen. Mit einem Stipendium finanzieren nur vier Prozent der Befragten ihr Studium.

*Berlin (AFP)*

zu diesem Artikel sind keine Beiträge vorhanden

Um Beiträge schreiben zu können, müssen Sie eingelogged sein!

**Benutzername**

**Passwort**

Login

[Noch keinen Zugang?](#)  
[Jetzt kostenlos registrieren!](#)

[Anmeldung über Cookie merken](#)

### Linktipps



[Fotografie Anette Scharf](#)

[+ weitere Linktipps](#)

### Gastrotipps



[China Restaurant Lin & Yuki Sushi Bar](#)

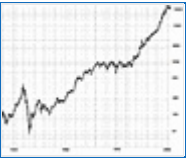
[+ weitere Gastrotipps](#)

Anzeige

**Neu: Das Nokia Lumia 630**

Mehr Funktionen, exklusive Features und das alles zum günstigen Preis. Warum mehr bezahlen?

**Mehr Informationen »**

**10 TOP-Aktien für 2014**

In diesem Video erfahren Sie sofort die Namen der 10 TOP-Aktien für 2014 - VÖLLIG KOSTENLOS!

**Mehr Informationen »**

**Schnell zusteigen!**

Der nächste Condor Flug geht in Ihren Urlaub. Weltweite Traumziele schon ab 59,99 Euro.

**Mehr Informationen »**

**Weitere Themen**

---

- » **Experten raten zur Impfung gegen Hirnhautentzündung**
  - » **Städtebund will härter gegen Alkoholexzesse vorgehen**
  - » **Polizei beendet vorerst Suche nach Maddie in Portugal**
  - » **Inderin wirft Polizisten Gruppenvergewaltigung vor**
  - » **Leonardo DiCaprio ist zur WM nach Brasilien gereist**
  - » **Keine Angst vorm Wasserwerfer**
  - » **Französischer Arzt soll unheilbar Kranke getötet haben**
  - » **Mieter dürfen größten Teil von Wohnung untervermieten**
  - » **Regisseur Oliver Stone kauft Rechte für Snowden-Film**
  - » **Mordprozess gegen Mutter von Dreijähriger begonnen**
- 

URL: <http://www.donaukurier.de/nachrichten/panorama/Deutschland-Bildung-Hochschulen-Wohnen-Studenten-klagen-ueber-schwierige-Wohnungssuche;art154670,2925036>